

Ich möchte 20 Kinder haben

Seminar

Wir wachsen in einer Kultur der Zweigeschlechtlichkeit auf. Vor der Geburt ist es offensichtlich schon von Wichtigkeit zu wissen, ob „es“ ein Bub oder ein Mädchen ist. Im Laufe der Entwicklung zeigt sich, einmal mehr, einmal weniger, dass mit dieser Festlegung auch ganz bestimmte Verhaltensweisen verbunden und erlaubt sind. Ein Abweichen wird in unterschiedlichsten Formen sanktioniert. Männer in pädagogischen oder sozialen Berufen erleben einiges davon.

Ausgehend von einer kritischen Geschlechtertheorie wollen wir anhand der vertretenen Handlungsfelder konkrete Schritte entwickeln, wie die Arbeit mit Burschen und Mädchen als Mann gestaltet werden kann.

Ziel des Seminars ist es, geschlechterreflektierende Projekte mit Burschen und/oder Mädchen zu entwickeln.

Zielgruppe:

Jugend- und Sozialarbeiter, Lehrer, Erzieher, Pädagogen, Psychologen und interessierte Männer

Referent:

Mag. Christoph Lins, Graz. Studium der Erziehungswissenschaften in Innsbruck. Seit 14 Jahren in der Männerberatung Graz tätig. Psychotherapeut / Integrative Gestalttherapie

Termin:

Mittwoch, 24. November 2010 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag, 25. November 2010 9.00 – 12.30 und 14.00 – 17.30 Uhr

Kursbeitrag:

100,00 Euro

Alle Frühbucher/innen, die sich bis 15.09.10 verbindlich samt Einzahlung anmelden, kommen in den Genuss des Frühbucherbonus von 10 % und zahlen somit 90,00 Euro.

Anmeldung:

innerhalb 10.11.2010 im Jugendhaus Kassianeum 0472/279999 bildung@jukas.net

